

Show Racism the Red Card

Deutschland

Show Racism the Red Card - Deutschland ist ein gemeinnütziges Projekt, das politische Bildung für Kinder und Jugendliche in Schulen und Sportvereinen anbieten möchte und sich momentan in der Aufbauphase befindet. Kerngedanke ist, die Vorbildfunktion von Profisportlern/innen im pädagogischen Bereich für die Prävention von Rassismus, Antisemitismus, Homophobie, Islamophobie und Antiziganismus einzusetzen. Über das Thema Sport wollen wir mit Kindern und Jugendlichen ins Gespräch kommen und aufzeigen, wie wichtig gesellschaftliches Fairplay, Teamgeist und Integration sind. Die eigenen Erfahrungen von Sportlern/innen stellen dabei wesentliche Anknüpfungspunkte dar.

Show Racism the Red Card – Deutschland möchte ein Netzwerk an Vereinen und Profisportler/innen aufbauen, um über ihre Vorbildfunktion Kindern und Jugendlichen zu verdeutlichen, dass Rassismus und Diskriminierung keinen Platz in unserer Gesellschaft haben dürfen. Ziel des Projektes ist somit die langfristige Stärkung von gesellschaftlicher Toleranz und demokratischen Werten. Dies wollen wir durch Angebote von Unterrichtseinheiten an Schulen, Diskussionsveranstaltungen mit Profisportlern/innen für Kinder und Jugendliche und die Kombination von Workshops mit Sportveranstaltungen erreichen.

Show Racism the Red Card – Deutschland kann auf die Erfahrung von 13 Jahren Projektarbeit in England, Wales, Schottland und Irland zurückgreifen. Es dient nicht nur als Beispiel, dass solch ein Projekt seit vielen Jahren erfolgreich sein kann und deshalb ständig ausgeweitet wurde, sondern die Geschäftsführung in Newcastle ist auch Ansprechpartner für Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer.

Als Projektpartner konnten zudem bereits der Lehrstuhl für Didaktik der Sozialkunde an der Universität Augsburg und die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg gewonnen werden. Die Entwicklung der Unterrichtsmodule und die Positionierung im Bereich der politischen Bildung wird von Prof. Dr. Andreas Brunold wissenschaftlich begleitet und unterstützt. Durch diese enge Kooperation, möchte **Show Racism the Red Card – Deutschland** sowohl die inhaltlich fachliche, als auch didaktische Qualität der Materialien gewährleisten und das Projekt weiterentwickeln.

Gemeinsam lautet unsere Botschaft unmissverständlich: **Zeig Rassismus die rote Karte!**



Show Racism the Red Card - Deutschland

Ansprechpartner:

Fabian Will
Andreas Hellstab

Kontakt:

TheRedCardDeutschland@gmail.com

Tel.: 0821 317 9852

Färbergäßchen 3
86150 Augsburg
Deutschland